

STATISTISCHE BERICHTE



03. MRZ. 1961

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. III/25/225

Erschienen am 18. Mai 1961

Signatur ZS 1
3 B 4 Id

Fangergebnis der See- und Küstenfischerei
im Jahre 1960
(Vorläufiges Ergebnis)

Das Gesamtfangergebnis der See- und Küstenfischerei belief sich im Jahre 1960 einschließlich der unmittelbar vom Fangplatz aus im Ausland angelandeten Mengen auf 609 500 t und lag damit um 84 100 t oder 12,1 vH unter dem des Jahres 1959. Der Gesamterlös ging in der gleichen Zeit um 18,5 Mill. DM oder 6,5 vH auf 264,2 Mill. DM ¹⁾ zurück. Dieser verhältnismäßig hohe Ertragsausfall war fast ausschließlich die Folge unbefriedigender Heringsfänge.

Vom Gesamtfang wurden im Bundesgebiet 593 000 t angelandet und dafür 255,8 Mill. DM ¹⁾ Erlöst, so daß sich gegenüber 1959 eine Ertragsminderung von 84 600 t (12,5 vH) bzw. 20,6 Mill. DM (7,4 vH) ergab. Der Durchschnittserlös je kg stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Pf auf 43,1 Pf.

Die Dampferhochseefischerei führte im Berichtsjahr 2 747 Reisen mit einer Gesamtreisezeit von 52 726 Tagen aus und erzielte dabei einen Ertrag von 383 200 t und 186,6 Mill. DM, während 1959 3 058 Reisen mit 55 445 Reisetagen einen Ertrag von 430 700 t und 200,6 Mill. DM gebracht hatten. Die durchschnittliche Dauer dieser Reisen hat sich damit um 1,1 auf 19,2 Tage erhöht, der Durchschnittsertrag je Reisetag ist dagegen um 0,5 t auf 7,3 t bzw. um 80,-- DM auf 3 540,-- DM gesunken. Die Heringsanlandungen der Fischdampfer lagen nur wenig über der Hälfte der Vorjahresanlandungen. Bedingt durch ungünstige Fangverhältnisse, die im Rückgang des Durchschnittsfangs von 12,4 t auf 9,7 t Hering je Fangtag deutlich zum Ausdruck kommen, wurden nur 875 Heringsreisen (einschl. Mischfangreisen) ausgeführt, d. s. 386 Reisen oder 31 vH weniger als 1959. Die Zahl der Reisetage im Heringsfang ging im gleichen Verhältnis um 5 143 auf 11 774 zurück. Rein rechnerisch ergibt sich somit, daß der Fangausfall an Hering in Höhe von 61 700 t zur Hälfte auf den zahlenmäßigen Rückgang der Heringsreisen und zur Hälfte auf die verschlechterten Fangbedingungen zurückzuführen ist. Dem geringen Einsatz im Heringsfang stand eine erhöhte Fangtätigkeit im Frischfischfang gegenüber. Die Zahl der Frischfischreisen stieg um 75 (4 vH) auf 1 872, die Zahl der Reisetage um 2 424 (6 vH) auf 40 952, wodurch sich die durchschnittliche Reisedauer um 0,5 Tage auf 21,9 Tage erhöhte. Die Verlängerung der Reisezeiten war im wesentlichen die Folge einer stärkeren Befischung der fernen Fanggebiete und des vermehrten Einsatzes von Fabriksschiffen. - Die Hochseefischereiflotte, die am Jahresanfang aus 210 Fahrzeugen bestand verringerte sich im Laufe des Jahres durch Abgang von 19 Einheiten und Zugang von 12 Neubauten, darunter 7 mit Tiefkühlanlagen auf 203 Fahrzeuge. Der gesamte Raumgehalt der Flotte stieg dagegen vom 1. 1. 1960 bis zum 31. 12. 1960 von 117 087 auf 119 517 BRT, die Durchschnittsgröße der Fahrzeuge von 558 auf 589 BRT. Das Durchschnittsalter erhöhte sich gegenüber 1959 um 0,2 auf 9,2 Jahre.

Der Ertrag der Großen Heringsfischerei belief sich auf insgesamt 69 300 t und blieb damit um 6 600 t oder 8,7 vH unter dem Vorjahresergebnis. Vom Gesamtergebnis dieser Betriebsart entfielen 21 800 t mit einem Erlös von 7,245 Mill. DM auf Anlandungen der im Frischheringsfang eingesetzten Logger, die ihre Fangtätigkeit erstmals auf das ganze Jahr ausgedehnt haben und 388 Reisen ausführten (1959 = 249). Der Fangertrag dieses Betriebszweiges stieg dadurch um 8 100 t oder 60 vH über den des Vorjahres und der Erlös um 2,328 Mill. DM oder 47 vH. Das Ergebnis der Salzheringssaison betrug 475 000 Kantjes gegenüber 622 500 Kantjes im Jahre 1959 (einschl. der im Februar 1959 angelandeten 5 900 Kantjes). Der Gesamtausfall in der eigentlichen Saison in Höhe von 141 700 Kantjes (23 vH) war zu rd. einem Viertel durch geringeren Einsatz in dieser Fischerei bedingt, während drei Viertel den ungünstigeren Fangverhältnissen zuzuschreiben sind. Betroffen war hiervon hauptsächlich der Fang mit dem Schleppnetz, der je Reisetag durchschnittlich 12 Kantjes oder 21,6 vH weniger als im Vorjahr brachte gegenüber einem Rückgang von 0,4 Kantjes oder 1,5 vH beim Fang mit dem Treibnetz. Bezogen auf sämtliche Reisen ging der Durchschnittsertrag je Reisetag um 2,1 (6,4 vH) auf 30,8 Kantjes

und je Fangtag um 3,8 (8,5 vH) auf 40,8 Kantjes zurück. Vom Gesamtbestand der Loggerflotte, der mit 105 Fahrzeugen der gleiche war wie 1959, waren während der Saison 101 Fahrzeuge im Einsatz gegenüber 104 im Vorjahr.

Die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei hatte mit einem Fangausfall in Höhe von 30 500 t oder 17,8 vH gegenüber dem Vorjahr den verhältnismäßig stärksten Rückgang zu verzeichnen. Der Gesamterlös war dagegen nur um 3,0 Mill. DM oder 6,5 vH niedriger als 1959.

Diese ungleiche Entwicklung der Fangmengen und Fangerlöse ist darauf zurückzuführen, daß sich ein Teil der Kutter, vor allem solche von der Ostseeküste, wegen der stark gesunkenen Preise für Fischmehlrohware nicht mehr an Sandspierlings- und Ölheringsfang beteiligten. Sie verlegten sich stärker auf den Fang von Konsumfischen und erzielten dadurch höhere Durchschnittserlöse. An Fischmehlfabriken und zu Futterzwecken wurden daher von der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei im Jahre 1960 nur 82 000 t gegenüber 117 700 t im Jahre 1959 abgegeben. Der Durchschnittserlös für diese Mengen fiel in der gleichen Zeit von 12,0 auf 9,3 Pf je kg.

Der Anteil der wichtigsten Fischarten an den Gesamtanlandungen zeigt gegenüber 1959 folgende Verschiebungen: Die Heringsanlandungen gingen um 75 500 t oder 29 vH zurück und sanken dadurch auf zwei Drittel des Durchschnittsfanges der vorangegangenen 6 Jahre; die Schellfischanlandungen erreichten mit einem Rückgang von 1 300 t oder 12 vH auf 9 100 t ihren tiefsten Stand seit 1953. Die Zufuhren an Kabeljau, die 1959 um 11 vH zurückgegangen waren, stiegen um 14 400 t oder 19 vH, während sich die Zufuhren an Rotbarsch und Seelachs auf der ungefähren Höhe des Vorjahres hielten. Die seit Jahren rückläufigen Erträge der Krabbenfischerei verminderten sich um weitere 6 vH.

In der Aufgliederung der Fänge nach ihrer Herkunft ergibt sich eine weitere Zunahme der Befischung ferner Fanggebiete. Von Grönland wurden 20 300 t (42 vH) und von Labrador 3 900 t (11 vH) mehr angelandet. Eine geringe Fangzunahme war außerdem in den Gewässern um Island und in der Ostsee zu verzeichnen. Aus der Nordsee, dem Kanal und den Westbritischen Gewässern wurden dagegen 106 300 t oder 29 vH weniger angelandet als 1959. Trotz des Anlandungsrückgangs bei sämtlichen Betriebsarten erhöhte sich infolge des etwas höheren Konsumfischanteils an den deutschen Fängen und der größeren Einfuhren die Menge, die für die Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung stand, gegenüber 1959 geringfügig. Für den Verzehr im Bundesgebiet verblieben unter Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr auf Gewichtsbasis "tel quel" und ohne Erträge der Binnenfischerei 601 000 t oder 10,8 kg je Einwohner gegenüber 588 000 t bzw. 10,7 kg im Jahre 1959. Bei Umrechnung der vorstehenden Zahlen auf die Basis "Fanggewicht" ergibt sich eine Versorgungsmenge von 11,3 kg (1959 ebenfalls 11,3 kg).

Sämtliche Mengenangaben stellen - soweit nichts anderes vermerkt ist - das Anlandegewicht auf Frischfischbasis dar

Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Fischereibetriebsart	Menge		Erzeugererlös	
	1960	1959	1960	1959
	t		1 000 DM	
Dampferhochseefischerei	383 222	430 671	186 646,1)	200 638
Große Herings- (Logger-)fischerei	69 280	75 903	26 244	29 840
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	140 453	170 941	42 898	45 876
Gesamtanlandungen	592 956	677 516	255 787	276 354

1) Vorläufiges Ergebnis

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Fischart	Menge			Erzeugererlös		
	1959	1960		1959	1960	
	t		vH	1 000 DM		vH
Hering	260 139	184 621	31,1	87 984	59 223,1)	23,2
Kabeljau, Dorsch	74 917	89 317	15,1	37 879	42 294	16,
Schellfisch	10 375	9 112	1,5	5 955	5 878	2,3
Seelachs, Köhler	48 833	48 135	8,1	25 223	26 839	10,5
Rotbarsch	141 379	142 650	24,1	69 392	72 176	28,2
Krabben und Krebse	25 798	24 160	4,1	7 471	7 735	3,0
Sonstiges	116 076	94 961	16,0	42 451	41 642	16,3
Insgesamt	677 516	592 956	100	276 354	255 787	100

1) Vorläufiges Ergebnis

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fanggebieten

Fanggebiet	Menge			Erzeugererlös		
	1959	1960		1959	1960	
	t		vH	1 000 DM		vH
Nordsee	340 649	250 968	42,3	105 305	81 874,1)	32,0
Kanal	13 059	3 978	0,7	5 715	1 596,1)	0,6
Westbr. Gewässer	9 651	2 095	0,4	5 574	714,1)	0,3
Ostsee	33 654	35 581	6,0	14 173	15 205	5,2
Island	99 173	102 567	17,3	53 404	56 397	22,
Norwegische Küste	36 003	35 888	6,1	18 694	18 774	7,3
Barentssee	-	2 284	0,4	-	1 120	0,4
Bäreninsel	424	-	-	184	-	-
Grönland	48 060	68 387	11,5	22 921	34 313	13,4
Färöer	8 512	4 387	0,7	5 862	3 031	1,2
Neufundland	8 900	6 648	1,1	4 815	3 222	1,3
Labrador	34 008	37 889	6,4	15 306	17 234	6,7
Mischreisen und sonstige Fanggebiete	45 424	42 283	7,1	24 401	22 309	8,7
Insgesamt	677 516	592 956	100	276 354	255 787	100

1) Vorläufiges Ergebnis

Gesamtanlandungen nach Küstenländern

Land	1960		1959	
	Menge	Erlös 1)	Menge	Erlös
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Bremen	258 607	121 427	285 884	127 245
Niedersachsen	202 227	76 514	235 810	85 655
Schleswig-Holstein	89 013	34 243	95 289	34 449
Hamburg	43 108	23 604	60 533	29 005
Insgesamt	592 956	255 787	677 516	276 354

1) Vorläufiges Ergebnis

Gesamtanlandungen nach Fischerieibetriebsarten

Monat	Dampferhochseefischerei			Große Herings- (Logger-) fischerei 1)			Kleine Hochsee- und Küstenfischerei			Insgesamt	
	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	30 416	76,1	16 191	107	0,3	54	9 444	23,6	2 448	39 968	18 692
Februar	37 419	70,0	17 996	2 238	4,2	911	13 793	25,8	3 081	53 450	21 989
März	38 614	76,1	17 619	3 798	7,5	1 289	8 299	16,4	2 999	50 711	21 908
April	35 448	78,6	16 463	4 197	9,3	1 134	5 430	12,0	2 402	45 075	19 999
Mai	26 201	65,4	11 227	4 194	10,5	1 179	9 640	24,1	3 694	40 034	16 100
Juni	23 360	59,7	10 680	5 765	14,7	2 165	10 013	25,6	3 263	39 137	16 109
Juli	29 990	55,1	13 098	9 341	17,2	3 753	15 128	27,8	3 979	54 460	20 830
August	42 803	58,5	18 796	10 297	14,1	4 055	20 034	27,4	4 528	73 134	27 380
September	38 104	58,8	17 590	9 306	14,4	3 670	17 429	26,9	4 813	64 839	26 073
Oktober	30 429	58,0	16 255	9 337	17,8	3 740	12 700	24,2	4 452	52 466	24 448
November	27 281	60,4	16 199	6 735	14,9	2 707	11 129	24,7	4 129	45 145	23 035
Dezember	23 158	67,1	14 530	3 965	11,5	1 586	7 415	21,5	3 109	34 538	19 225
Jahr 1960	383 222	64,6	186 646	69 280	11,7	26 244	140 453	23,7	42 898	592 956	255 787
dagegen 1959	430 671	63,6	200 638	75 903	11,2	29 840	170 941	25,2	45 876	677 516	276 354

1) Einschl. Anlandungen durch Logger, die im Frischheringsfang eingesetzt waren.

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Monat	Hering	Kabeljau, Dorsch	Schellfisch	Seelachs	Rotbarsch	Scholle	Krabben und Krebse	Sonstiges	Insgesamt
Januar	6 193	7 687	422	4 026	13 575	241	2	7 591	39 968
Februar	12 926	9 443	811	6 615	15 752	499	2	7 028	53 450
März	10 042	11 862	1 797	6 093	14 083	359	59	6 095	50 711
April	4 939	8 123	2 866	4 224	15 968	181	560	8 127	45 075
Mai	5 462	8 151	483	4 378	12 939	379	563	7 389	40 034
Juni	6 692	12 083	140	3 447	5 630	472	843	9 742	39 137
Juli	22 090	6 170	302	2 743	12 145	364	4 506	5 953	54 460
August	41 462	7 679	458	2 755	9 862	435	4 391	5 830	73 134
September	35 669	5 394	387	2 270	9 400	399	5 894	5 348	64 839
Oktober	21 381	3 095	400	3 428	11 359	288	4 875	7 593	52 466
November	11 064	4 351	587	3 814	12 702	324	2 199	9 712	45 145
Dezember	6 699	5 278	460	4 343	9 235	210	265	7 241	34 538
Jahr 1960	184 621	89 317	9 112	48 135	142 650	4 150	24 160	87 648	592 956
dagegen 1959	260 139	74 917	10 375	48 833	141 379	3 796	25 798	112 281	677 516

Gesamtanlandungen nach Hering und anderen Fischarten

Monat	Insgesamt	Hering				Andere Fischarten		
		Dampferhochseefischerei	Gr. Herings- (Logger-) fischerei 1)	Kl. Hochsee- und Küstenfischerei	Alle Fischerieibetriebsarten	vH	t	vH
Januar	39 968	1 268	55	4 871	6 193	15,5	33 774	84,5
Februar	53 450	3 229	1 446	8 252	12 926	24,2	40 524	75,8
März	50 711	4 366	2 438	3 239	10 042	19,8	40 669	80,2
April	45 075	1 587	1 496	1 857	4 939	11,0	40 136	89,0
Mai	40 034	462	2 661	2 340	5 462	13,6	34 572	86,4
Juni	39 137	490	4 736	1 466	6 692	17,1	32 445	82,9
Juli	54 460	6 600	8 982	6 507	22 090	40,6	32 370	59,4
August	73 134	19 153	10 046	12 262	41 462	56,7	31 671	43,3
September	64 839	18 785	9 166	7 718	35 669	55,0	29 169	45,0
Oktober	52 466	9 211	9 236	2 935	21 381	40,8	31 084	59,2
November	45 145	3 185	6 578	1 301	11 064	24,5	34 080	75,5
Dezember	34 538	1 453	3 920	1 327	6 699	19,4	27 839	80,6
Jahr 1960	592 956	69 788	60 760	54 074	184 621	31,1	408 334	68,9
dagegen 1959	677 516	131 452	70 335	58 350	260 139	38,4	417 377	61,6

1) Einschl. Logger im Frischheringsfang

Gesamtanlandungen nach Fanggebieten

Monat	Nord-see	Kanal	West-brit. Gewässer	Ost-see	Katte-gat 1)	Is-land	Norw. Küste	Barents-see	Bären-insel	Grön-land	Färöer	Neu-fund-land	Labra-dor	Mischr. u. sonst. Fanggeb.	Ins-gesamt
Januar	10 051	-	21	2 722	41	6 924	3 577	-	-	2 054	185	-	11 915	2 479	39 968
Februar	17 708	-	-	3 550	122	5 237	6 711	-	-	7 084	-	-	10 939	2 099	53 450
März	14 664	-	-	3 585	108	5 141	9 297	-	-	6 699	-	248	9 750	1 219	50 711
April	12 215	-	-	2 797	22	6 810	7 294	-	-	8 665	-	178	3 610	3 484	45 075
Mai	10 351	-	-	4 644	14	9 975	1 344	1 988	-	6 897	-	-	-	4 821	40 034
Juni	14 150	-	-	2 360	24	10 471	-	-	-	9 519	236	-	-	2 378	39 137
Juli	29 076	-	-	2 969	28	14 264	-	-	-	6 742	69	-	-	1 312	54 460
August	45 060	-	307	2 814	30	15 084	-	-	-	3 622	316	-	-	5 901	73 134
September	42 446	-	111	2 723	29	10 325	436	-	-	3 414	61	-	-	5 294	64 839
Oktober	28 068	-	1 413	2 473	85	7 705	1 643	-	-	4 660	538	-	406	5 474	52 466
November	19 496	3	244	2 807	38	4 454	2 496	220	-	4 587	2 067	5 659	-	3 075	45 145
Dezember	7 683	3 975	-	2 138	64	6 178	3 091	76	-	4 445	915	563	1 268	4 142	34 538
Jahr 1960	250 968	3 978	2 095	35 581	605	102 567	35 888	2 284	-	68 387	4 387	6 648	37 889	41 678	592
dagegen 1959	340 649	13 059	9 651	33 654	552	99 173	36 003	-	424	48 060	8 512	8 900	34 008	44 872	677 516

1) Einschl. Skagerrak

Anlandungen der Fischdampfer nach Anlandeplätzen

Monat	Bremerhaven			Cuxhaven			Hamburg			Kiel			Insgesamt	
	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge	Erlös
	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	17 915	58,9	9 633	8 290	27,3	4 422	2 561	8,4	1 292	1 650	5,4	844	30 416	16 191
Februar	21 297	56,9	10 233	11 363	30,4	5 467	2 606	7,0	1 286	2 153	5,8	1 011	37 419	17 996
März	22 276	57,7	10 249	11 297	29,3	5 099	3 196	8,3	1 477	1 845	4,8	794	38 614	17 619
April	19 681	55,5	9 505	10 893	30,7	4 729	3 139	8,9	1 453	1 735	4,9	776	35 448	16 463
Mai	14 001	53,4	5 989	8 281	31,6	3 541	2 600	9,9	1 159	1 319	5,0	538	26 201	11 227
Juni	13 828	59,4	6 321	5 741	24,3	2 548	2 607	11,2	1 254	1 183	5,2	557	23 360	10 600
Juli	16 128	53,8	7 485	8 607	28,5	3 464	3 275	11,0	1 280	1 979	6,6	869	29 990	13 000
August	23 699	55,6	10 475	10 456	24,4	4 754	5 418	12,5	2 292	3 229	7,5	1 276	42 803	18 796
September	20 436	53,6	9 522	10 854	28,5	5 030	3 688	9,7	1 716	3 127	8,2	1 323	38 104	17 590
Oktober	17 360	57,1	9 511	7 614	25,0	4 101	3 196	10,5	1 651	2 259	7,4	993	30 429	16 255
November	16 523	60,6	9 802	6 898	25,3	4 092	2 609	9,6	1 635	1 251	4,6	670	27 281	16 199
Dezember	13 135	56,7	8 269	6 597	28,5	4 237	2 251	9,7	1 409	1 175	5,1	614	23 158	14 530
Jahr 1960	216 279	56,4	106 994	106 892	27,9	51 484	37 144	9,7	17 904	22 906	6,0	10 264	383 222	186 646
dagegen 1959	229 949	53,4	109 741	123 732	28,7	56 966	52 516	12,2	23 232	24 474	5,7	10 699	430 671	200 638

Fangmengen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei, die an
Fischmehlfabriken und zu Futterzwecken abgegeben wurden

t

Monat	Fangmengen				
	insgesamt	davon			
		Dampfer- hochsee- fischerei	Gr. Herings- (Logger-) fischerei 1)	Kl. Hochsee- und Küstenfischerei insgesamt	darunter Futterkrabben
Januar	7 900	2 865	13	5 022	-
Februar	13 282	4 505	270	8 507	-
März	9 915	5 802	698	3 415	44
April	9 211	5 132	1 891	2 188	361
Mai	11 414	4 828	1 701	4 885	340
Juni	10 465	2 974	819	6 672	607
Juli	17 316	6 099	179	11 038	4 043
August	21 686	5 501	186	15 999	4 014
September	17 353	4 551	179	12 623	5 198
Oktober	9 211	2 632	45	6 534	4 012
November	5 161	1 681	34	3 446	1 606
Dezember	2 945	1 230	4	1 711	165
Jahr 1960	135 859	47 799	6 020	82 040	20 389
dagegen 1959	183 729	59 823	6 187	117 719	21 272

1) Vorläufiges Ergebnis

Anlandungen der Großen Heringsfischerei
nach Anlandeplätzen

Monat	Bremen- Veegesack	Emden	Glück- stadt	Leer	alle Plätze	Insgesamt umgerechnet auf Salzhering 1) Frischhering	
	Kantjes					t	
Juni	13 978	9 691	2 071	5 983	31 723	2 348	3 172
Juli	30 403	22 807	11 552	15 729	80 491	5 956	8 049
August	39 539	25 754	8 429	16 351	90 073	6 665	9 007
September	33 409	25 329	9 278	16 358	84 374	6 244	8 437
Oktober	37 546	25 724	7 418	15 555	86 243	6 382	8 624
November	26 048	23 045	6 378	8 296	63 767	4 719	6 377
Dezember	14 426	12 946	3 652	7 273	38 297	2 834	3 830
Saison 1960	195 349	145 296	48 778	85 545	474 968	35 148	47 497
dagegen 1959	251 327	196 385	61 874	112 928	622 514	46 066	62 251

Zu- und Abgänge in der Fischdampferflotte

Hafen	Anfangsbestand 1.1.1960				Zugang		Abgang		Endbestand 1. 1. 1961			
	insgesamt		im Einsatz		während des Jahres 1960				insgesamt		im Einsatz	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Bremerhaven	109	62 946	107	62 035	6	5 518	6	2 831	109	65 633	109	65 633
Cuxhaven	52	27 751	49	26 444	5	5 047	8	3 784	49	29 014	48	28 428
Hamburg	35	18 906	28	15 714	-	-	5	2 435	30	16 471	24	13 694
Kiel	14	7 484	14	7 484	1	915	-	-	15	8 399	13	7 611
Insgesamt	210	117 087	198	111 677	12	11 480	19	9 050	203	119 517	194	115 366

1) Einschl. Neuvermessungen

Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge unmittelbar vom
Fangplatz aus im Ausland

Monat Fischart	Großbritannien		Portugal		Holland		Sonstige Länder		Insgesamt	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	490	356	-	-	-	-	-	-	490	356
Februar	935	598	-	-	-	-	-	-	935	598
März	2 254	1 309	-	-	195	14	-	-	2 449	1 323
April	2 946	2 029	-	-	67	4	-	-	3 013	2 033
Mai	651	315	-	-	126	12	-	-	776	328
Juni	668	339	4 710	1 826	-	-	-	-	5 378	2 165
Juli	103	83	1 964	758	-	-	681	276	2 749	1 118
August	193	148	-	-	13	12	-	-	207	160
September	339	168	-	-	11	10	-	-	350	177
Oktober	106	96	-	-	-	-	-	-	106	96
November	19	26	-	-	-	-	20	5	39	31
Dezember	90	65	-	-	-	-	-	-	90	65
Jahr 1960	8 795	5 533	6 674	2 585	412	52	702	381	16 582	8 451
dagegen 1959	8 502	4 610	3 259	1 287	4 319	455	34	20	16 115	6 372

Die Versorgung der Bundesrepublik (einschl. Berlin-West)
mit Fischen und Fischwaren in den Jahren 1959 und 1960

	Einheit	1960	1959
Eigenanlandungen 1)	1 000 t	593	678
Einfuhr 2)	"	220	172
Gesamtzufuhren	"	813	850
Nicht für den menschlichen Verzehr verwendet 1)	"	148	199
In das Währungsgebiet der DM-Ost geliefert 2) 3)	"	18	17
Fischausfuhr 2)	"	45	46
Für den menschlichen Verzehr zur Verfügung insgesamt	"	602	588
je Einwohner	kg	10,8	10,7
davon			
aus deutschen Fängen	"	6,9	7,6
aus Einfuhren	"	3,9	3,1

1) Basis Frischfisch-Anlandegewicht.- 2) Gewichtsbasis tel-quel.- 3) Ohne Fischmehl.

Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge unmittelbar vom
Fangplatz aus im Bundesgebiet nach Ländern

Land	Art der Fischerei- fahrzeuge	An- landungen	Menge		Erlös	
			Frischfische	Hering	Frischfische	Hering
		Anzahl	t		1 000 DM	
Dänemark	Kutter	10	255	-	57	-
Frankreich	Fischdampfer	1	9	8	5	4
Island	"	178	17 070	1 062	11 110	519
Norwegen	Kutter	1	1	46	0	19
Schweden	"	452	957	16 000	390	7 413
Insgesamt 1)	Fischdampfer und Kutter	643	18 292	17 116	11 562	7 955
dagegen 1959	Fischdampfer und Kutter	285	9 457	8 047	6 101	3 849

1) 1 belgischer Kutter landete geringe Mengen Frischfische an.